

Anforderungen und Pflichten an den Betreiber für elektrotechnische Anlagen und Betriebsmittel

- Rechtsgrundlagen und Nachweisführung

Der Gesetzgeber verlagert zunehmend die Aufgaben zur Überwachungspflicht für technische Anlagen auf die Unternehmen.

Insbesondere die Überwachung von elektrischen Anlagen und Geräten obliegt nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV), Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) zahlreichen Unfallverhütungsvorschriften und elektronischen Regeln dem Unternehmer (Arbeitgeber, Betreiber). Durch diese Veränderung rechtlicher Rahmenbedingungen haben sich auch Haftungsrisiken für Unternehmen und verantwortliche Personen verschärft. Die Verantwortlichen sind verpflichtet, die Sicherheit für den Betrieb elektrischer Anlagen und Betriebsmittel in Eigenverantwortung zu organisieren und zu gestalten. Der Unternehmer (Betreiber, Arbeitgeber u.a.) hat immer die oberste Betreiberverantwortung für den sicheren Betrieb elektrischer Anlagen und Betriebsmittel gegenüber Beschäftigten, Dritten, Behörden und der Umwelt.

Zielgruppe

- | Unternehmer, Betriebsinhaber mit Betreiberverantwortung im Bereich Elektrotechnik
- | Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Befähigte Personen
- | Verantwortliche Elektrofachkräfte (VEF), Elektrofachkräfte (EF), Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Betriebsingenieure

Ihr Nutzen

Das Seminar zeigt detailliert auf, worauf die Verantwortlichen zu achten haben und wie weitreichend die gesetzlichen Vorschriften in die Elektro-Sicherheitsorganisation und die Arbeitsprozesse des Unternehmens eingreifen. Die Bewertung und Gestaltung von Arbeitsmitteln und deren Gefährdungsbeurteilung in technischer, organisatorischer und personeller Hinsicht nimmt hierbei einen besonderen Stellenwert ein.

Schwerpunkte

Betreiberverantwortung

- | Die Verantwortung des Betreibers für elektrische Anlagen und Betriebsmittel
 - | Rechtsgrundlagen und Rechtsquellen
- | Organisationspflichten des Betreibers
 - | Für den Bereich und beim Einsatz von Fremdfirmen
- | Delegation von Unternehmeraufgaben
- | Führungsverantwortung im deutschen Strafrecht und Privatrecht sowie im öffentlichen Recht
- | Personal und Fachverantwortung
 - | Globale Verantwortung, Personal-/Disziplinar- und Fach-/Führungsverantwortung
- | Arbeitsschutzorganisation

Organisation der elektrotechnischen Regeln

- | Betreiberverantwortung für elektrotechnische Sicherheit
 - | Die Rechtsnatur der elektrotechnischen Regeln
- |

- Wege zur richtigen elektrotechnischen Sicherheitsorganisation
 - | Rechtssicherheit bei der Aufgabenzuweisung an Elektrofachkräfte
 - | Verantwortung für elektrotechnische Sicherheit
 - | Organisation der elektrotechnischen Instandhaltung
- | Fehlverhalten, Haftung und rechtliche Konsequenzen
 - | Risiken für Unternehmensleistung und Führungskräfte
 - | Rechtliche Beurteilung von Fehlverhalten, Schuldfragen
 - | Rechtliche Bewertungsmaßstäbe beim Schuldvorwurf
 - | Rechtliche Konsequenzen für Führungskräfte
 - | Verantwortung der Nicht-Elektrofachkraft als Führungskraft
 - | Beispiele für Schadensfälle und Verhaltenstipps

Die BGV A3 „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel“ - Betrieb von elektr. Anlagen (gemäß VDE 0105 Teil 100)

- | Ausrüstung, Schutz- und Hilfsmittel
- | Werkzeuge
- | übliche Betriebsvorgänge, Arbeitsmethoden
- | Instandhaltung, wichtige Spielregeln

Anforderungen an die im Elektrobereich tätigen Personen

- | Elektrofachkraft/Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, Elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP), Elektrotechnischer Laie

Gefährdungsbeurteilungen

- | Gesetzlicher Rahmen und Stand der Dinge
- | Die Fünf-Schritte-Methode zur Gefährdungsermittlung
- | Gestaltung und Inhalt
- | Weitere Verwendung der Gefährdungsbeurteilung
- | Die Rechtsprechung
- | Die TRBS 1111 Gefährdungsbeurteilung und sicherheitstechnische Bewertung
- | Checkliste „Gefährdungsbeurteilung“
- | Betriebsanweisungen und Arbeitsanweisungen

Termine

Als Inhouse-Training individuell an Ihren Bedarf angepasst buchbar.

Dauer

8 Unterrichtsstunden

Standard-Inhouse-Seminar

Seminar, das ohne Veränderung von Inhalten und Dauer für eine Gruppe von Teilnehmern gebucht wird. Ort und Beginn werden individuell abgestimmt.

1.100,00 EUR

zzgl. Reisekosten für den Trainer in Höhe von 0,30 € je km ab Nürnberg zum Veranstaltungsort und zurück, zzgl. pauschal 100,- € Hotelkosten für den Trainer pro Tag ab 200 km

inkl. Seminarunterlagen

Max. 12 Teilnehmer

Zertifikat

Zertifikat der GRUNDIG AKADEMIE

Ansprechpartner



Thorsten Meynigmann

Tel: +49 911 95117-240

thorsten.meynigmann@grundig-akademie.de